

## Herbsttagung der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung 2022

### „Show me the World – Sachbücher in und aus Österreich“

**Freitag, 21. Oktober 2022, 09:00 Uhr bis 17:30 Uhr**  
Österreichisches Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum Wien  
Vogelsanggasse 36, A-1050 Wien

---

<b>09:00-09:15</b>	<b>Begrüßung</b>
<b>09:15-09:45</b>	<b>Susanne Blumesberger:</b> <i>Einblicke in unbekannte Welten. Marie Neuraths Sachbücher für Kinder.</i>
<b>09:45-10:15</b>	<b>Joseph Kebe-Nguema:</b> <i>Deutschkärntner als Befreiungskämpfer und Antislawismus im Jugendsachbuch Kärnten: Für Jugend und Volk zusammengestellt (1935) von Else Frobenius</i>
<b>10:15-10:45</b>	<b>Orel Beilinson:</b> <i>Teaching Adulthood Youth, 1848-1968: Austrian Textual Models in a European Context</i>
<b>10:45-11:15</b>	<b>KAFFEEPAUSE</b>
<b>11:15-11:45</b>	<b>Ilona Stütz:</b> <i>„Wie im Bilderbuch - Bilderbuchkörper“ - Repräsentation von Körpern in erzählenden Sachkinder- und Jugendbilderbüchern</i>
<b>11:45-12:15</b>	<b>Sonja Schreiner:</b> <i>Ab in die Natur mit dem Bestimmungsbuch! Die Ravensburger-Reihen "Kennst du diese...?" und "Wir entdecken und bestimmen..."</i>
<b>12:15-13:30</b>	<b>MITTAGSPAUSE</b>
<b>13:30-14:00</b>	<b>Carla Basset:</b> <i>Translationswissenschaftliche Herausforderungen bei der Übersetzung ausgewählter Medien zur medizinisch-terminologischen Fachwissensvermittlung bei Kindern</i>
<b>14:00-14:30</b>	<b>Karoline Thaidigsmann:</b> <i>Vom Märtyrer- zum Staatsbürgertum: Patriotismus in der polnischen Kinder- und Crossoverliteratur des 21. Jahrhunderts"</i>

**14:30-15:00**

**Dariya Manova:**

*„Spannender als jeder Abenteuer-Roman, aufschlußreicher als jedes Reisebuch, so buntfarbig wie nur das Leben selbst.“ – Zur Geschichte des deutschsprachigen Sachbuchs*

**15:00-16:00**

**PAUSE**

**15:00-16:30**

**Prämienvergabe 2022**

**16:30-17:15**

**Dariya Manova und Carmen Sippl:**

*Das Anthropozän, für Kinder erzählt. Werkstattgespräch mit der Autorin Melanie Laibl und der Kulturpädagogin Carmen Sippl.*

Einführung und Moderation Dariya Manova.

In Kooperation mit: Vienna Anthropocene Network

<http://www.werdewiederwunderbar.com/>

**Empfang**

*Das Vienna Anthropocene Network lädt nach dem Gespräch auf Wein und Häppchen ein.*

## Vortragende

### Carla Basset

... ist Content Marketing & SEO Managerin und Team Lead E-Commerce Marketing bei Eurotours International GmbH. Sie studierte Translationswissenschaften und Medien an der LFU Innsbruck und Digitales Marketing an der FH Kufstein.

### Orel Beilinson

... is a doctoral candidate at Yale University. He is a historian of modern Europe in a Eurasian context specializing in the history of education, work, and the family. His dissertation project, "Tomorrow Belongs to Me: Coming-of-Age in the Other Europe, 1890-1968," charts the history of young adulthood in Central, Eastern, and Southeastern Europe in an age of industrialization, total wars, and authoritarian politics. His research creates historiographical bridges between territories once covered by three empires -- Austria-Hungary, Russia, and the Ottoman Empire -- drawing on comparative-historical sociology, comparative literature, and historical linguistics as well as sources in two dozen languages.

### Susanne Blumesberger

... Studium der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft und Germanistik an der Universität Wien, Leitung der Abteilung Repositorienmanagement PHAIDRA-Services an der Universitätsbibliothek Wien, Lehrbeauftragte an der Universität Wien, Vorsitzende der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung. Forschungsschwerpunkte: historische Kinder- und Jugendliteratur, Exilliteratur, (Frauen-)biografieforschung, digitale Langzeitarchivierung, Open Science

### Joseph Kebe-Nguema

... ist Doktorand im Rahmen eines Cotutelle-Verfahrens unter der Leitung von Prof. Dr. Bernard Banoun (Sorbonne Université) und Frau Prof.in Dr. Bettina Kümmerling-Meibauer (Eberhard-Karls-Universität Tübingen) zum Thema „Die Mauer in den Köpfen“? Eine intersektionale Analyse der Konstruktion des Schwarzseins in der Kinder- und Jugendliteratur der beiden deutschen Staaten von 1949 bis 1989. Absolvierte sein Deutschstudium an den Universitäten Nantes und Paris IV, war Fremdsprachenassistent in Rheinland-Pfalz, Deutschland (2013-2014) und DaF-Lehrer in Frankreich (2016-2017). Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Gesamtdeutschen Kinder- und Jugendliteratur, *Critical Race Theory*, Gender, Kritische Weißseinsforschung, Schwarzsein, Postkolonialismus und Jugendkolonialliteratur.

### Dariya Manova

... ist Assistenzprofessorin für Neuere deutsche Literatur mit dem Schwerpunkt Jugend- und Popkultur am Germanistischen Institut der Uni Wien. Ihre Dissertation schrieb sie an der Humboldt-Universität zu Berlin zu Rohstoffnarrativen in der deutschsprachigen Literatur der Zwischenkriegszeit.

### Sonja Schreiner

... ist Neolatinistin und Komparatistin, Wissenschaftsreferentin im Institut für Klassische Philologie, Mittel- und Neulatein der Universität Wien; Forschungsinteressen: Fachliteratur (mit den Schwerpunkten Zoologie und [Veterinär]medizin), Wirkungs- und Wissenschaftsgeschichte, Adaptationsstrategien antiken Wissens für Kinder und Jugendliche und ist im Vorstand der ÖG-KJLF aktiv.

**Ilona Stütz**

... arbeitet als Projektleiterin im Bereich Kunst- und Kulturvermittlerin. Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind Diversität, Feminismus und Intersektionalität, mit Schwerpunkt auf Digitalisierung und Repräsentation von Körpern und Diversität in Kinder- und Jugendbüchern.

**Karoline Thaidigsmann**

... ist Dozentin am Slavischen Institut der Universität Heidelberg. Sie lehrt und forscht vor allem zur russischen und polnischen Literatur. Zu ihren Forschungsinteressen gehören slavische Kinder- und Crossoverliteratur (Habilitation zum Thema *Poetik der Grenzverschiebung. Kinderliterarische Muster, Crosswriting und kulturelles Selbstverständnis in der polnischen Literatur nach 1989*), die literarische Verarbeitung von Extremerfahrungen und Memory Studies (Dissertation zum Thema *Literarische Spiegelungen sowjetischer Lagerhaft in Texten von Varlam Šalamov, Lev Konson, Naum Nim und Andrej Sinjavskij*).